

Presseverlautbarung

Nein Herr Javid, die wahren Terror-Sympathisanten sind jene, die die „Prevent“-Strategie unterstützen!

Der britische Innenminister Sajid Javid besitzt die Dreistheit zu behaupten, es würde sich bei jenen Leuten, die seiner gescheiterten „Prevent“-Politik widersprechen, um Extremisten handeln. Javid möchte mit seinen unverantwortlichen Aussagen die Menschen in die Enge treiben um sie zu einer Entscheidung zu zwingen: entweder man bekennt sich uneingeschränkt zum Säkularismus oder man ist ein Extremist. Bei „Prevent“ handelt es sich um eine repressive Politik, die unter dem Deckmantel der Gewaltprävention eine Debatte über die säkularen Werte verhindern soll. Tatsächlich zielt Prevent auf grundlegende muslimische Ideen ab, welche die gegenwärtige säkulare Weltordnung herausfordern.

In Wahrheit sind Innenminister Sajid Javid und seine säkulare Gefolgschaft die wahren Unterstützer von Extremismus und Terrorismus in der heutigen Welt.

Vor diesem Hintergrund müssen bei der Debatte um Gewalthandlungen die folgenden entscheidenden Fragen geklärt werden:

Wer radikalisiert die Kinder, die muslimische Schüler mobben, wenn nicht die britische Regierung und ihre Medien-Lakaien?

Wer radikalisiert die Minister - wie beispielsweise Herr Javid -, die Truppen nach Libyen, Afghanistan, Syrien und in den Irak schicken, um die Menschen vor Ort zu bombardieren und terrorisieren?

Wer radikalisiert die Minister und Geschäftsleute, die mit Waffenlieferungen den blutigen Konflikt im Jemen aufrecht halten?

Wer radikalisiert die Angestellten des Innen- und Außenministeriums und Geschäftsleute, die gewaltbereite Gruppen finanzieren und lenken, welche die meisten Terroranschläge verüben?

Wer radikalisiert die BBC-Journalisten, die den *ġihād* mit Absicht als vermeintliche Gewalt gegen Zivilisten darstellen?

Wer hat die Minister und die Angestellten des Außenministeriums radikalisiert, die in der muslimischen Welt Regime errichten und unterstützen, die tagtäglich die eigene Bevölkerung unterdrücken und verfolgen. Es gibt Millionen von Opfer wie Jamal Kashoggi. Wer bitte hat diese kolonialen Vasallenherrscher radikalisiert und abgerichtet, damit sie die schmutzige Arbeit des Westens verrichten?

Die muslimische Umma ist über jeden Terror-Vorwurf weit erhaben. Angesichts der gewaltsamen Unterdrückung, die wir tagtäglich aufgrund der herrschenden säkularen Weltordnung erfahren, ist die Umma von beachtlicher Selbstbeherrschung und Menschlichkeit geprägt.

Die säkulare Weltordnung hat die Menschheit innerhalb eines Jahrhunderts an den Rand des Abgrunds geführt und sie auf beispiellose Art und Weise mit schrecklichem Unheil überzogen.

Es sprach der Gesandte Allahs (s) in einem von al-Buḥārī tradierten Bericht:

«إِنَّ مِمَّا أَذْرَكَ النَّاسُ مِنْ كَلَامِ النَّبِيِّ إِذَا لَمْ تَسْتَحْيِ فَاصْنَعْ مَا شِئْتَ»

„Was die Menschen noch von der Sprache des Prophetentums haben, ist: ‚Wenn du dich nicht schämst, so tue, was du willst!‘“

Yaḥyā Nisbet

Medienvertreter von Hizb-ut-Tahrir / Großbritannien